



## **Nachhaltigkeitsberichterstattung an Hochschulen**

Diskussion möglicher Ansatzpunkte  
und ihrer Konsequenzen  
für die Praxis

**Patrick Albrecht**

Lüneburg, August 2006

**INFU-DISKUSSIONSBEITRÄGE 33/06 / CSM-Diskussionspapier**

ISSN 1436-4202 / ISBN 978-3-935630-57-3

INFU  
Universität Lüneburg  
Institut für Umweltkommunikation  
Prof. Dr. Gerd Michelsen  
Scharnhorststr. 1  
Tel.: 04131/677 2802  
Fax.: 04131/677 2819

CSM  
Universität Lüneburg  
Centre for Sustainability Management  
Prof. Stefan Schaltegger  
Scharnhorststr. 1  
Tel. +49-4131-677-2181  
Fax: +49-4131-677-2186

© Patrick Albrecht, 2006. All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system or transmitted in any form or by any means: electronic, electrostatic magnetic tapes, photocopying, recording or otherwise, without the permission in writing from the copyright holders.



Centre for Sustainability Management (CSM) e.V.  
Chair of Corporate Environmental Management  
University of Lüneburg  
Scharnhorststr. 1  
D-21335 Lüneburg

Centrum für Nachhaltigkeitsmanagement (CNM) e.V.  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Umweltmanagement  
Universität Lüneburg  
Scharnhorststr. 1  
D-21335 Lüneburg

Tel. +49-4131-677-2181  
Fax. +49-4131-677-2186  
E-mail: [esm@uni-lueneburg.de](mailto:esm@uni-lueneburg.de)  
[www.uni-lueneburg.de/esm](http://www.uni-lueneburg.de/esm)

## INFU Institut für Umweltkommunikation

Institute for Environmental and Sustainability Communication  
University of Lüneburg  
Scharnhorststr. 1  
D-21335 Lüneburg

INFU – Institut für Umweltkommunikation  
Universität Lüneburg  
Scharnhorststr. 1  
D-21335 Lüneburg

Tel.: +49-4131-677-2802  
Fax.: +49-4131-677-2819  
[infu@uni-lueneburg.de](mailto:infu@uni-lueneburg.de)  
[www.uni-lueneburg.de/infu/](http://www.uni-lueneburg.de/infu/)

## Zusammenfassung

Diese Studie verfolgt das Ziel, allgemeine Empfehlungen für die Gestaltung von Nachhaltigkeitsberichten für Hochschulen zu geben. Zudem soll eine theoretische Grundlage für die praktische Umsetzung eines Nachhaltigkeitsberichts an der Universität Lüneburg geschaffen werden.

Zunächst werden dazu allgemeine Ziele und Ansätze der Nachhaltigkeitsberichterstattung vorgestellt. Es wird hervorgehoben, dass die Berichterstattung einerseits ein Instrument der Öffentlichkeitsarbeit darstellt, andererseits jedoch auch enge Bezüge zum Hochschulmanagement aufweist – glaubwürdige Berichterstattung bedingt eine detaillierte Analyse der Ist-Situation und die Vereinbarung ambitionierter Zielsetzungen für zukünftige Verbesserungen.

Für die Umsetzung an Hochschulen wird die Frage aufgeworfen, wie ein angemessenes Konzept ausgestalten sein sollte. Dazu werden Nachhaltigkeitsansätze aus dem politischen und wissenschaftlichen Kontext sowie dem strategischen Management herangezogen. Die Auswahl von Ansätzen erfolgt anhand zweier Referenzpunkte: Zum einen wird an einer übergreifenden, gesellschaftsorientierten Perspektive angesetzt. Aus dieser Sicht werden politische und wissenschaftliche Ansätze diskutiert, die Aufschluss darüber geben können, welche Forderungen von gesellschaftlichen Akteuren an Hochschulen gestellt werden. Als zweiter Referenzpunkt wird Nachhaltigkeitsberichterstattung als Managementaufgabe von Hochschulen diskutiert. Zur Bewertung der diskutierten Ansätze wird aus allgemeinen Gestaltungsprinzipien guter Nachhaltigkeitsberichterstattung, wie sie in einschlägigen Berichterstattungsleitlinien verwendet werden, ein differenzierter Kriterienkatalog hergeleitet.

Abschließend werden anhand der verwendeten Bewertungskriterien jeweils besonders geeignete Ansätze für verschiedene Aspekte der Berichterstattung empfohlen. Dabei wird jedoch kein allgemeingültiges Vorgehensmodell vorgeschlagen. Vielmehr werden Hochschulen, die einen Nachhaltigkeitsbericht entwickeln möchten, dazu ermutigt, unter Berücksichtigung eigener Besonderheiten einen auf sie zugeschnittenen Ansatz zu entwickeln. Die diskutierten Ansätze können somit als Baukasten für eine individuelle Berichterstattung betrachtet werden, der ggf. um weitere Elemente erweitert werden kann.